Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **115 (2018)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SKOS CSIAS COSAS
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe
Conférence suisse des institutions d'action sociale
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale
Conferenza svizra da l'agid sozial

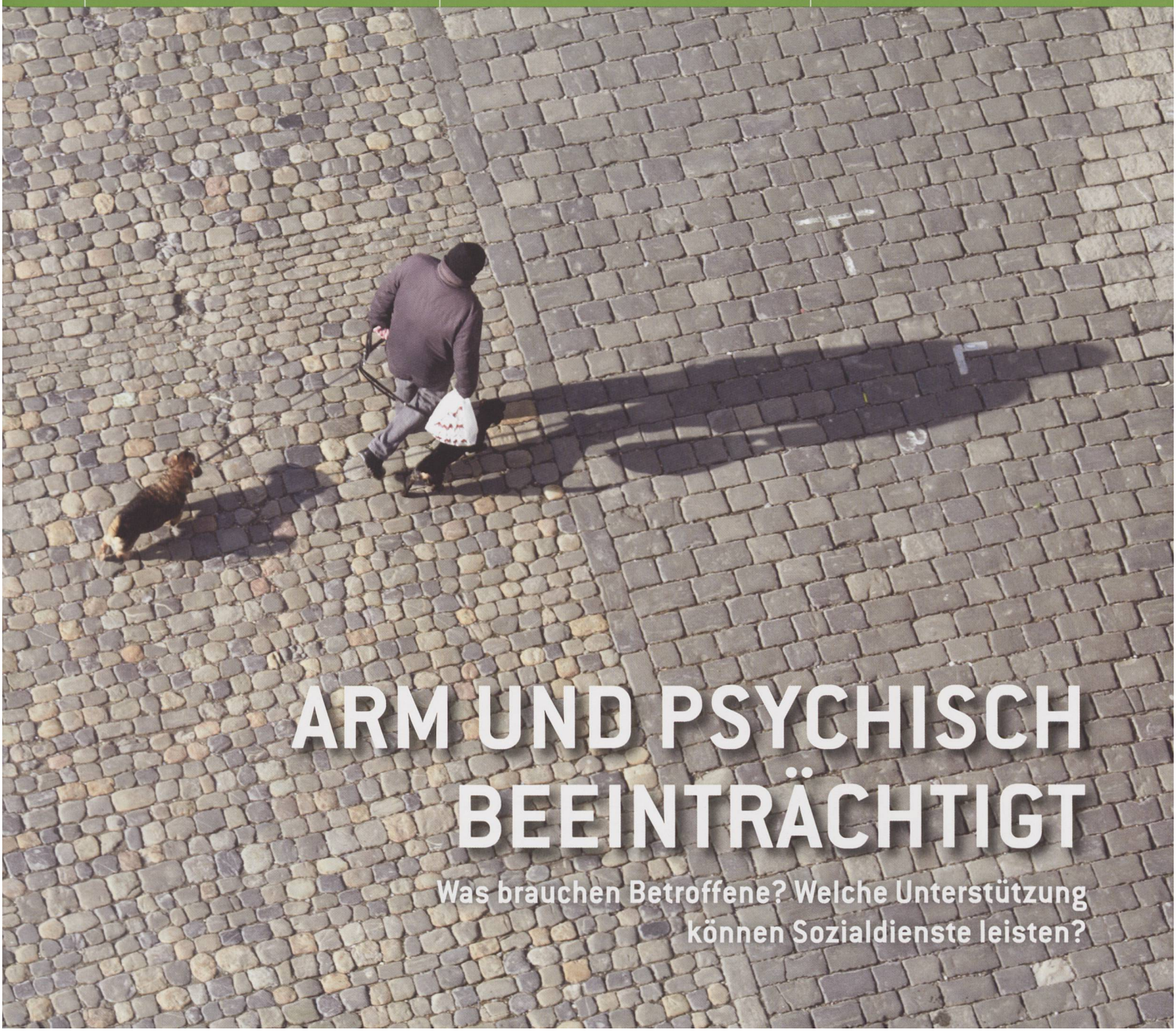
ZESO

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE
02/18

GERECHTE CHANCEN
Erziehungswissenschaftlerin Margrit Stamm im Gespräch

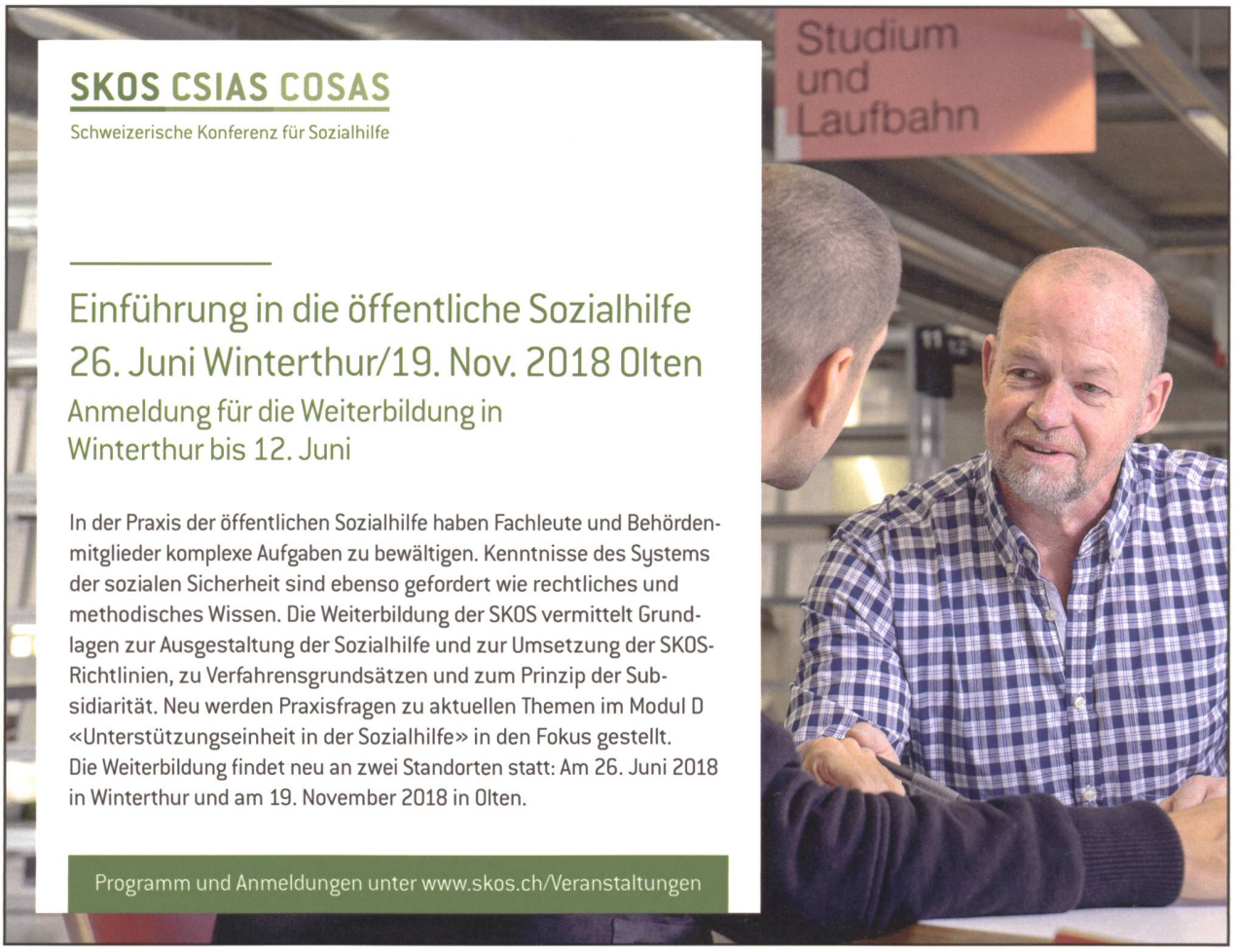
OBERENTFELDEN
Eine Gemeinde nutzt Sozialhilfebezüger als Arbeitskräfte

PORTRÄT
Ein Wirt mit SVP-Parteibuch bildet im Restaurant Flüchtlinge aus



ARM UND PSYCHISCH BEEINTRÄCHTIGT

Was brauchen Betroffene? Welche Unterstützung können Sozialdienste leisten?



SKOS CSIAS COSAS

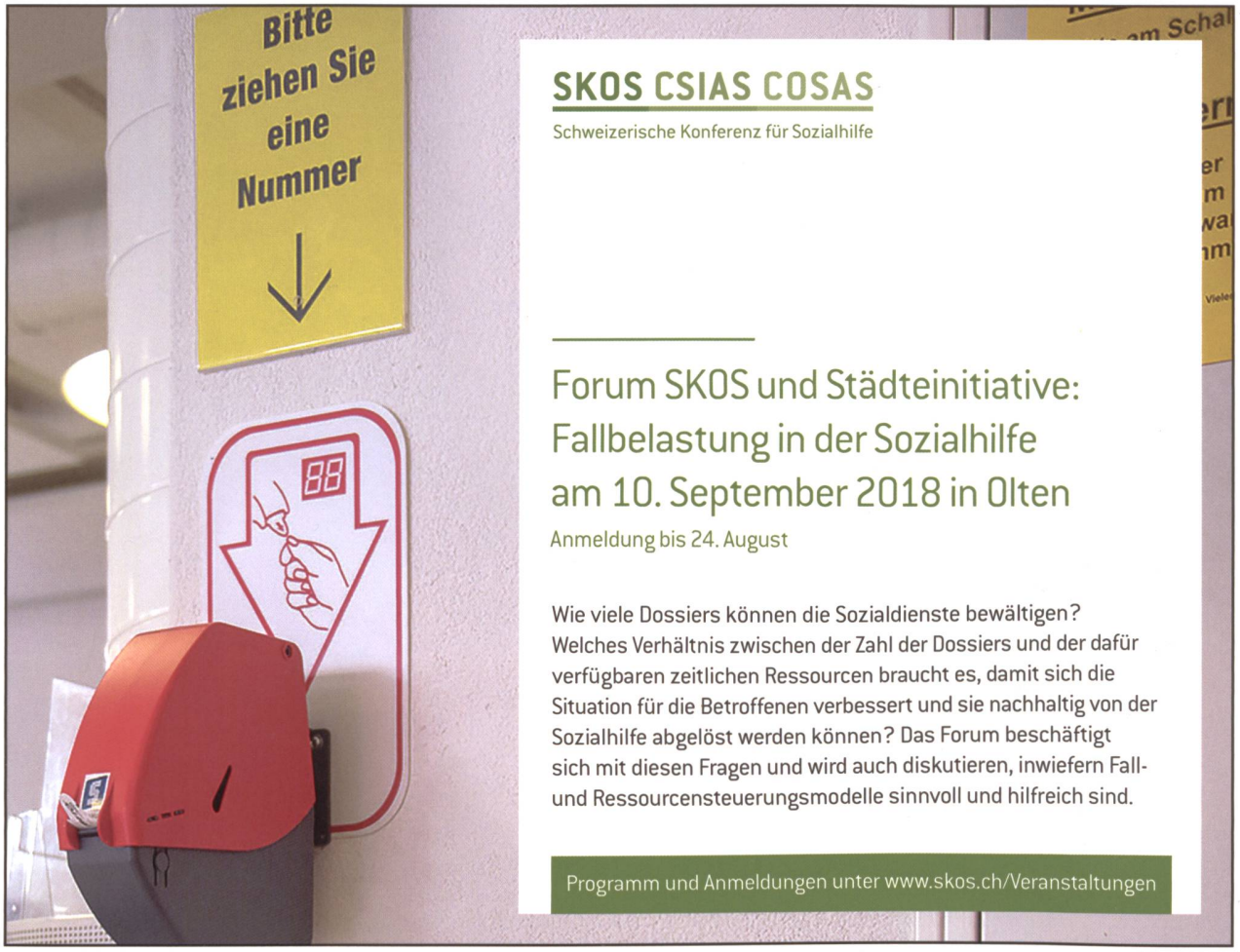
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Einführung in die öffentliche Sozialhilfe 26. Juni Winterthur/19. Nov. 2018 Olten

Anmeldung für die Weiterbildung in Winterthur bis 12. Juni

In der Praxis der öffentlichen Sozialhilfe haben Fachleute und Behördenmitglieder komplexe Aufgaben zu bewältigen. Kenntnisse des Systems der sozialen Sicherheit sind ebenso gefordert wie rechtliches und methodisches Wissen. Die Weiterbildung der SKOS vermittelt Grundlagen zur Ausgestaltung der Sozialhilfe und zur Umsetzung der SKOS-Richtlinien, zu Verfahrensgrundsätzen und zum Prinzip der Subsidiarität. Neu werden Praxisfragen zu aktuellen Themen im Modul D «Unterstützungseinheit in der Sozialhilfe» in den Fokus gestellt. Die Weiterbildung findet neu an zwei Standorten statt: Am 26. Juni 2018 in Winterthur und am 19. November 2018 in Olten.

Programm und Anmeldungen unter www.skos.ch/Veranstaltungen



SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Forum SKOS und Städteinitiative: Fallbelastung in der Sozialhilfe am 10. September 2018 in Olten

Anmeldung bis 24. August

Wie viele Dossiers können die Sozialdienste bewältigen? Welches Verhältnis zwischen der Zahl der Dossiers und der dafür verfügbaren zeitlichen Ressourcen braucht es, damit sich die Situation für die Betroffenen verbessert und sie nachhaltig von der Sozialhilfe abgelöst werden können? Das Forum beschäftigt sich mit diesen Fragen und wird auch diskutieren, inwiefern Fall- und Ressourcensteuerungsmodelle sinnvoll und hilfreich sind.

Programm und Anmeldungen unter www.skos.ch/Veranstaltungen